

----- **DE** -----
 GRIVEL BELAY: Informativer Hinweis zu GRI-VEL Sicherungs- und Abselgeräten (2x8 – MASTER – MASTER PRO) für Bergsteigen sowie Fels- und Eisklettern. Benutzer müs-sen diese informativen Hinweise und Anwei-sungen sorgfältig lesen und verstehen, bevor sie das Produkt verwenden.

1) PRÜFUNG UND ZERTIFIZIERUNG: Das GRI-VEL-Sicherungsgerät wird durch Schmieden der Leichtmetalllegierung 7075 hergestellt und gemäß den europäischen Normen EN15151:2010 und UIAA 129:2010 getestet. Die Kabel des Belay Master und Master Pro bestehen aus Stahl und sind mit einer Nyl-onmantelung ummantelt. Das GRIVEL-Si-cherungsgerät wurde vom Europäischen Prüflabor Nr. 2008 – Prüfzentrum von Dolomiticert S.c.a.r.l. getestet und zertifiziert. Z.Ind. Villanova, Longarone (BL) – ITALIEN. Die Leichte Prüfung von Produkten, die Ar-tikel 11/B der Richtlinie 89/686/EWG en-tsprechen, wird vom Europäischen Prüflabor Nr. 0123 – TÜV Product Service GMBH, Ri-dlerstraße 65, München, Deutschland, dur-chgeführt. Achtung: Labortests, Tests und Inspektionen, Gebrauchsanweisungen und Standards können nicht immer alle mögli-chen Fälle reproduzieren. Daher kann es bei der Verwendung in der natürlichen Umge-bung manchmal zu unterschiedlichen Ergeb-nissen kommen. Die besten Anweisungen erhalten Sie durch kontinuierlichen Ge-brauch unter der Aufsicht qualifizierter Fa-chlehrer.

2) ART DER GRIVEL-Sicherungs- und Absel-geräte Belay 2x8, Master und Master Pro sind Versicherungsgeräte für Bergsteigen, Klettern und Abseilen, zertifiziert kompatibel mit dynamischen Seilen (EN 892 und UIAA 101) mit einem Durchmesser von 7,8 bis 11 mm. a) 2x8: Leichte Achter-, Sicherungs- und Absseilvorrichtung. Kleines Loch kann für dünneres Seil verwendet werden. Die asym-metrische Kurve sorgt für eine Seite mit zu-sätzlicher Reibung und eine Seite mit weniger Reibung. Kühlttechnologie: Blitzlö-cher zur Kühlung. b) MASTER: Ein leichtes Si-cherungs- und Absseilgerät mit zusätzli-chen Reibungs-V-Schlitten für mehr Kontrolle. Kühlttechnologie: Kühllöcher helfen beim Ent-fernen von Schnee/Eis und Schlamm. c) MASTER PRO: Ein einziges Gerät zum Si-chern des Vorsteigers, eines oder zweier Na-chsteiger und zum Abseilen. Zusätzliche Reibungs-V-Schlitzte für mehr Kontrolle. Beim Sichern von Sekunden kann es als au-tomatisch blockierende Sicherung verwen-det werden kann als Steigklemme

verwendet werden. Kühlttechnologie: Küh-löcher helfen beim Entfernen von Schnee/Eis und Schlamm. 3) VERWENDUNG UND WARNHINWEISE Die in der folgenden Anleitung beschriebenen Vorrichtungen sind integraler Bestandteil eines Sicherheitssystems zur Absturzsi-cherung. Das Produkt darf nur gemäß dieser spezifischen „Gebrauchsanweisung“ ver-wendet werden und es dürfen keine Ände-rungen am Produkt vorgenommen werden. Der Benutzer muss bei der Durchführung der Versicherungsmanöver äußerster Sorgfalt walten lassen. Der Sicherer ist dafür veran-twortlich, den Sturz des Kletterers abzufan-gen, und es gibt keinen Spielraum für Fehler. Egal, ob Sie sichern oder abseilen, die Kon-trolle über das Seil erfolgt über Ihre Brem-shand. Ihre Bremsband darf zu keinem Zeitpunkt das Seil verlassen. WARNUNG: Das GRIVEL-Sicherungsgerät verhindert nicht automatisch, dass das Seil durch das Gerät rutscht. Der Sichernde muss das Abbrutschen des Seils aktiv stoppen, um einen Sturz abzufangen. ACHTUNG: Das Sta-hlseil von MASTER und MASTER PRO hat keine Zugfestigkeit = 0 kN. Benutzen Sie das Stahlseil nicht zur Verankerung. Das Stahlseil verhindert, dass sich das Sicherungsgerät zu weit vom Karabiner entfernt und hilft, den Verlust des Gerätes zu verhindern. Um eine Beschädigung des Kabels zu vermeiden, achten Sie darauf, dass das Seil nicht daran reibt. Dieses Produkt darf nicht über seine Grenzen hinaus oder in einer anderen Situa-tion als der, für die es bestimmt ist, bean-sprucht werden.

4) KONTROLLEN VOR UND NACH DER NUT-ZUNG Der Benutzer muss vor und nach einer Sichtprüfung sicherstellen, dass:- Das Gerät funktioniert ordnungsgemäß;- Das Gerät weist keine offensichtlichen Gebra-uchsspuren auf, es weist keine Anzeichen von Mikrorissen auf der Oberfläche auf und ist nicht abgenutzt oder korrodiert. Achten Sie besonders auf die scharfen Kanten aufgrund

von Abnutzung. - Wenn das Gerät Anzeichen von Abnutzung, Korrosion oder Verunrein-igungen oder Oberflächenfehlern durch che-mische Stoffe aufweist oder Zweifel an seinem tatsächlichen Zustand und seiner Funktion bestehen, müssen diese sofort außer Betrieb genommen werden. Im Zwei-felsfall müssen die Geräte sofort ausge-tauscht werden. Benutzen Sie die Geräte niemals, wenn sie Oberflächenfehler oder Fehlfunktionen aufweisen.- Gehen Sie vorsich-tig mit Ihrem eigenen Gerät um und las-sen Sie es nicht aus großer Höhe fallen, da dies zu nicht sichtbaren Schäden (Mikrorisse oder Schnitte) führen kann. Überprüfen Sie das Gerät in diesem Fall sorgfältig und tau-schen Sie es im Zweifelsfall sofort aus. Ihr Leben hängt weiterhin von der Effizienz Ihrer Ausrüstung (es wird dringend empfo-hlen, dass die Ausrüstung für den persönli-chen Gebrauch bestimmt ist) und ihrer Geschichte (Verwendung, Lagerung, Kon-trollen usw.) ab. Wir empfehlen dringend, die Vor- und Nachnutzung mindestens ein-mal im Jahr von einem qualifizierten Techni-ker durchführen zu lassen.

5) KOMPATIBILITÄT: Das GRIVEL-Si-cherungsgerät sollte mit anderen kompatiblen Ge-räten verwendet werden, die Teil eines Sicherungssystems beim Klettern und Eis sind. Beachten Sie die Warnhinweise zur Kompatibilität und Verwendung anderer Ge-räte: Seile: dynamische Seile mit einem Dur-chmesser von 7,8 bis 11 mm wie Halbseile, Einfachseile und Zwillingseile. Bei der Ver-wendung von zwei Seilsträngen müssen die beiden Stränge den gleichen Durchmesser haben. Bei der Verwendung müssen zwei Seile den gleichen Durchmesser haben. Achtung, Seile mit kleinerem Durchmesser laufen innerhalb der Geräte schneller als solche mit größerem Durchmesser und kön-nen die Kontrolle oder den Abstieg erschw-ern. Bremskarabiner: Verwenden Sie einen Karabiner mit Verschluss. 6) VORBEREITUNG UND VERWENDUNG SICH-ERUNG 2x8 (Ref.1-4):- Führen Sie eine Seil-schleufe in das große Loch des Geräts ein, wie in Ref. 1 gezeigt, und dann herum zum kleinen Loch.- Stecken Sie einen Karabiner durch das kleine Loch am Gerät und befesti-gen Sie ihn dann an Ihrem Gurt.- Verriegeln Sie den Karabiner.- Seiten des Seilkletterns und wer dafür sorgt, dass diejenigen, die in Ref. 1-3 gezeigt werden.- Das Belay 2x8 ver-fügt über eine Krümmung, die je nach ver-wendeter Seite der Krümmung eine unterschiedliche Verwendung ermöglicht. Ref. 4: Die asymmetrische Krümmung bietet eine konkave Seite mit zusätzlicher Reibung und eine konvexe Seite mit weniger Rei-bung. Üben Sie, die verschiedenen Nutzun-garten zu nutzen und zu verstehen.

Sicherungsmeister (Ref. 1-4):- Führen Sie eine Seilschleufe durch die Öffnung gegenü-ber dem Kabel durch das Gerät, wie in Ref. 1 gezeigt- Führen Sie das Seil durch eine Karabinerähnliche Kabel-schleufe und befestigen Sie es dann an Ihrem Gurt.- Verriegeln Sie den Karabiner.- Seiten des Seilkletterns und wer dafür sorgt, dass diejenigen, die in Ref. 1/4 gezeigt werden. Belay MASTER PRO (Ref. 1-4):- Führen Sie eine Seilschleufe durch die Öffnung gegenüber dem Kabel durch das Gerät, wie in Ref. 1 gezeigt- Führen Sie das Seil durch eine karabinerähnliche Kabel-schleufe und befestigen Sie es dann an Ihrem Gurt.- Verriegeln Sie den Karabiner.- Seiten des Seilkletterns und wer dafür sorgt, dass diejenigen, die in Ref. 1/4 gezeigt wer-den.- Der Belay Master Pro ermöglicht un-terschiedliche Gleitmanöver am Seil, je nachdem, welche Seite verwendet wird Ref. 4: a) schnelle Bless-Fiktion, c) regelmäßige Reibung, d) mehr Reibung. Üben Sie, die verschiedenen Nutzungsarten zu nutzen und zu verstehen. SICHERN DES FÜHRERS (Ref. 1):- GIVING SLACK (a): Die sichernde Handseite unterhalb des Geräts schiebt das Seil durch die Sicherung, die sichernde Han-dseite oberhalb des Kletterers zieht das Seil nach oben.- AUFFÄNGEN EINES STURZES (b): Um einen Sturz abzuwehren, fassen Sie die Seilseite der Personen, die sich vergewis-sern, fest und ziehen Sie sie nach unten, so dass die untere Seite des Seils, die im Inne-ren des Geräts verläuft, ihnen die Ausübung einer Bremskraft ermöglicht. ABSBENKEN EINES KLETTERS IN EINER TOPROPE-SITUA-TION (c): Der Sichernde muss beide Hände unter die Handbremssicherung bringen. Der Sichernde schiebt das Seil langsam durch die Sicherung und bewegt dabei seine Hand unter die andere. WICHTIG – Zu vermei-dende Risiken bei der Verwendung:- Mis-sbrauch und gefährliche Ref. 1.- Vermeiden

Sie es, Sicherungen über längere Zeiträume extremen Temperaturen, Meerwasser, scharfen Kanten und/oder scharfen Mitteln und Lösungsmitteln und/oder ätzenden Stoffen, Stromschlägen, Feuer und Hitze (Ar-maturenrett oder künstliche Quellen im Auto) Ref. 5, Stürzen aus großer Höhe auszu-setzen Höhen, an Bändern oder Abknicken von Verbindungssystemen, Aufrall schwe-rer Gegenstände, Quetschungen und fallen-des Pendel. Das Gerät, das einer oder mehreren der oben aufgeführten Bedingun-gen ausgesetzt war, hat möglicherweise seine Sicherheitsanforderungen drastisch reduziert und muss sofort ersetzt werden. 7) WARTUNG UND LAGERUNG Reinigung: Spülen Sie das Produkt häufig unter lauwarmem Süßwasser (max. 30 °C) ab und fügen Sie bei Bedarf ein Feinwaschmittel (Neutral-seife) hinzu. Lassen Sie es an der Luft und fern von direkten Wärmequellen trocknen. Lagerung: Lagern Sie das Gerät nach dem Reinigen, Trocknen und Schmieren locker an einem trockenen, kühlen, dunklen und che-misch neutralen Ort (UV-Strahlen vermei-den). Bewahren Sie es fern von scharfen Ecken, Wärmequellen, Feuchtigkeit, ätzen-den Substanzen oder anderen potenziell schädlichen Bedingungen auf. Nicht nass la-gern.

8) LEBENSDAUER Die Lebensdauer von GRI-VEL Sicherungs- und Absseilgeräten für Ber-gsteigen sowie Eis- und Felsklettern hängt von folgenden Faktoren ab: wie oft das Pro-dukt verwendet wird, Umgebungsbedingun-gen, Lagerung. Für den gelegentlichen oder saisonalen Einsatz empfiehlt es sich, die Au-srüstung alle 5–10 Jahre auszutauschen Bei regelmäßiger ganzjähriger Nutzung liegt die Lebensdauer in der Regel zwischen 3 und 5 Jahren Ersetzen Sie das Produkt bei häufiger professioneller Verwendung alle 3 bis 6 Sais-ons. Beim modernen Mixed-Dry-Tooling und bei Wettkämpfen muss die Ausrüstung alle ein bis zwei Saisons ausgetauscht wer-den. In jedem Fall muss das Gerät minde-stens einmal jährlich von einer Fachkraft überprüft werden.

9) Bedeutung visueller Zeichen. Die opti-schen Markierungen auf dem Produkt kön-nen je nach Modell und Größe variieren. Sicherungs- und Absseilgeräte von GRIVEL, die der Richtlinie EN15151 und UIAA 129 entsprechen: 1) Name des Herstellers; 2) Name des Modells; 3) Europäische und technische Richtlinien der UIAA; 4) Chargen-nummer; 5) Produktionsjahr.

----- **ES** -----
 ASEGURADOR GRIVEL: Nota informativa sobre Dispositivos de Aseguramiento y Rapel GRIVEL (2x8 – MASTER – MASTER PRO) para montañismo y escalada en roca y hielo. Los usuarios deben leer y comprender aten-tamente estas notas informativas e instrucc-iones antes de utilizar el producto. 1) PRUEBA Y CERTIFICACIÓN: Los GRIVEL Belay se fabrican forjando la aleación ligera 7075 y se prueban según las normas euro-peas EN15151:2010 y UIAA 129:2010. Los cables del Belay Master y Master Pro están fabricados en acero y recubiertos con una funda de nailon. Los aseguradores GRIVEL están probados y certificados por el Labora-torio de pruebas europeo n° 2008- Centro de pruebas de Dolomitcert S.c.a.r.l. Z.Ind. Villanova, Longarone (BL) – ITALIA. La veri-ficación anual de los productos conforme al artículo 11/B de la directiva 89/686/CEE la realiza el Laboratorio de pruebas europeo n°0123 – TÜV Product Service GMBH, Ri-dlerstraße 65, Munich, Alemania. Atención: las pruebas de laboratorio, las pruebas e in-specciones, las instrucciones de uso y las normas no siempre pueden reproducir todos los casos posibles. Por lo tanto, el uso en el entorno natural a veces puede diferir en los resultados. Las mejores instrucciones se obtienen mediante el uso continuo bajo la supervisión de instructores cualificados. 2) TIPO DE Dispositivos de Aseguramiento y Rappel GRIVEL Los Belay 2x8, Master y Ma-ster Pro son dispositivos de seguro para al-pinismo y escalada y rápel, certificados compatibles con cuerdas dinámicas (EN 892 y UIAA 101) de diámetro de 7,8 a 11 mm. a) 2x8: 8 luminoso, dispositivo de asegu-ramiento y rápel. Se puede utilizar un orificio pequeño para cuerdas más delgadas. La curva asimétrica proporciona a un lado fric-ción adicional y al otro lado menos fricción. Tecnología de refrigeración: orificios relám-pago para refrigeración. b) MASTER: Un dispositivo liviano de aseguramiento y rápel, con ranuras en 'V' de fricción adicional para agregar más control. Tecnología de enfria-miento: los orificios de enfriamiento ayudan

a eliminar la nieve, el hielo y el barro. c) MA-STER PRO: Un único dispositivo para asegu-rar al líder, a uno o dos segundos escaladores para realizar rápel. Ranuras en 'V' de fricción adicional para agregar más control. Al asegurar a segundos, se puede utilizar como seguro con bloqueo automá-tico. Se puede utilizar como ascendedor. Tecnología de enfriamiento: los orificios de enfriamiento ayudan a eliminar la nieve, el hielo y el barro.

3) USO Y ADVERTENCIAS Los dispositivos de-scritos en las siguientes instrucciones son parte integral de un sistema de seguridad para evitar caídas desde altura. El producto debe utilizarse únicamente siguiendo estas “instrucciones de uso” específicas y no se debe realizar ninguna modificación en el producto. El usuario debe poner extremo cuidado al realizar las maniobras del seguro. El asegurador es el responsable de frenar la caída del escalador y no hay margen de error. Ya sea que esté asegurando o ha-ciendo rápel, el control de la cuerda se re-gula con la mano del freno. La mano que frena nunca debe soltarse de la cuerda en ningún momento. ADVERTENCIA: GRIVEL Belay no detiene automáticamente el desli-zamiento de la cuerda a través del disposit-ivo. El asegurador debe detener activamente el deslizamiento de la cuerda para detener una caída. ADVERTENCIA: El cable de acero de MASTER y MASTER PRO no tiene resistencia a la tracción –0kN. No utilices el cable de acero para anclarte. El cable de acero evita que el asegurador se aleje demasiado del mosquetón y ayuda a evitar la pérdida del dispositivo. Para evitar dañar el cable, tenga cuidado de evitar que la cuerda roce contra él. Este producto no debe estresarse más allá de sus límites ni en cualquier otra situación distinta a aquella para la que está destinado.

4) CONTROLES PRE Y POST USO El usuario debe utilizar antes y después de una inspec-ción visual para asegurarse de que: el dis-positivo funciona correctamente.- El dispositivo no presenta signos evidentes de desgaste, no hay signos de microfisuras su-perficiales y no está desgastado ni corroído, preste especial atención a los bordes afila-dos debido al desgaste.- Si los dispositivos presentan signos de desgaste, corrosión o contaminación de defectos superficiales por materiales químicos o si existieran dudas sobre su estado real y funcionamiento de estos se deben poner inmediatamente fuera de servicio, en caso de duda reemplazar los dispositivos inmediatamente. Nunca uti-lice los dispositivos si presentan defectos su-perficiales o mal funcionamiento.- Utilice su propio equipo con cuidado, no lo deje caer desde alturas considerables, ya que puede causar daños no visibles (microfisuras o cor-tes), si esto sucede revise cuidadosamente el dispositivo y en caso de duda reemplácelo inmediatamente. Su vida depende de la continua eficiencia de su equipo (se reco-mienda encarecidamente que el equipo sea para uso personal) y de su historial (uso, al-macenamiento, controles, etc.). Recomen-damos encarecidamente que el uso previo y posterior lo realice un técnico cualificado y al menos una vez al año.

5) COMPATIBILIDAD: GRIVEL Belay debe uti-lizarse con otros dispositivos compatibles que formen parte de un sistema de seguro durante la escalada en roca y hielo. Presta atención a las advertencias de compatibili-dad y uso de otros dispositivos: Cuerdas: cuerda dinámica con un diámetro de 7,8 a 11 mm como medias cuerdas, cuerdas sim-ples y cuerdas gemelas. Cuando se utilizan dos hilos de cuerda, los dos hilos deben tener el mismo diámetro. Cuando se utilizan dos cuerdas deben tener diámetros iguales. Atención, las cuerdas de menor diámetro corren dentro de los dispositivos más rápi-damente que las de mayor diámetro y pue-den resultar más difíciles de controlar el seguro o el descenso. Mosquetón de fre-nador: Utilice un mosquetón de bloqueo. 6) PREPARACIÓN Y USO Aseguramiento 2x8 (ref.1-4):- Insertar un lazo de cuerda en el orificio grande del dispositivo como se mues-tra en la ref.1 y luego alrededor del orificio pequeño.- Inserte un mosquetón a través del pequeño orificio que mira al dispositivo y luego engánchelo a su arnés.- Bloquear el mosquetón.- Lados de la cuerda de escalada y que aseguran los que se muestran en la ref.1/4.- El Belay Master Pro permite maniobras de deslizamiento de la cuerda de forma diferente según el lado utilizado ref.4: a) ficción rápida y bendita, c) fricción regular d) más fricción. Practica para utilizar y comprender los diferentes modos de uso. ASEGURAR AL LÍDER (ref. 1):- DAR FLASH (a): La mano del asegurador que está debajo del dispositivo empuja la cuerda a través del aseguramiento, la mano del ase-gurador que está encima del escalador tira de la cuerda hacia arriba.- DETENER UNA CAÍDA (b): Para bloquear una caída agarre firmemente el lado de la cuerda que se ase-gura y tire hacia abajo, haciendo así que el lado bajo de la cuerda que pasa por el in-terior del dispositivo le permitirá ejercer una fuerza de frenado. BAJAR UN ESCALADOR EN UNA SITUACIÓN SUPERIOR (c): El ase-gurador debe colocar ambas manos bajo el freno de mano. El asegurador desliza la cuerda a través del aseguramiento lenta-mente, moviendo su mano debajo de la otra. IMPORTANTE: A evitar Riesgos Durante el uso:- mal uso y ref peligroso. 1.- Evitar ex-poner los aseguradores durante pruebas prolongadas a temperaturas extremas, agua de mar, en bordes cortantes y/o cortantes, agentes y disolventes y/o corrosivos, descar-gas eléctricas, fuego y calor (salpicadero o fuentes artificiales del coche) ref.5, caídas de grandes alturas, cintas o refortcimientos de sistemas de conexión, impacto de obje-tos pesados, aplastamiento y caída de pé-n-dulo. El dispositivo que ha estado expuesto a una o más de las condiciones enumeradas anteriormente puede haber reducido drásti-camente sus requisitos de seguridad y debe ser reemplazado de inmediato.

7) MANTENIMIENTO Y ALMACENAMIENTO Limpieza: enjuagar frecuentemente el pro-ducto con agua dulce tibia (máx. 30°C), aña-diendo si es necesario un detergente delicado (jabón neutro). Dejar secar de forma natural lejos de fuentes directas de calor. Almacenamiento: después de limpiar, secar y lubricar, almacene el equipo sin apretar en un lugar seco, fresco, oscuro y químicamente neutro (evite los rayos UV). Guárdelo lejos de esquinas afiladas, fuentes de calor, humedad, sustancias corrosivas u otras condiciones potencialmente dañinas. No lo guarde cuando esté mojado. 8) ESPERANZA DE VIDA La vida útil de los di-spositivos de aseguramiento y rápel GRIVEL para montañismo y escalada en hielo y roca depende de los siguientes factores: frecuen-cia de uso del producto, condiciones am-bientales y almacenamiento. Para uso ocasional o estacional es adecuado cambiar el equipo cada 5-10 años. Para uso regular durante todo el año la vida útil suele ser entre 3 y 5 años. Para uso profesional fre-cuente, sustituir el producto cada 3 a 6 tem-poradas. Para competiciones y herramientas en seco mixtas modernas, reemplace el equipo cada 1 o 2 temporadas. En cualquier caso, el dispositivo debe ser inspeccionado por un experto al menos una vez al año.

9) Significados de las marcas visuales. Las marcas visuales en el producto pueden cam-biar según el modelo y talla. Dispositivos de aseguramiento y Rappel GRIVEL conformes a la Directiva EN15151 y UIAA 129: 1) Nom-bre del fabricante; 2) Nombre del modelo; 3) directivas técnicas europeas y UIAA; 4) número de lote; 5) Año de producción.

----- **PL** -----

GRIVEL BELAY: Notatka informacyjna na temat urządzeń do asekuracji i zjazdów GRI-VEL (2x8 – MASTER – MASTER PRO) do wspinaczki górskiej oraz wspinaczki skałkowej i lodowej. Użytkownicy muszą uważnie przeczytać i zrozumieć te uwagi in-formacyjne i instrukcje przed użyciem pro-duktu.

1) BADANIA I CERTYFIKACJA: Asekuracja GRIVEL jest produkowana poprzez kucie lekkiego stopu 7075 i testowana zgodnie z normami europejskimi EN15151:2010 i UIAA 129:2010. Liny Belay Master i Master Pro są wykonane ze stali i pokryte nylonową powłoką. Asekuracja GRIVEL została przet-estowana i certyfikowana przez Europejskie Laboratorium Testowe nr 2008 – Centrum Testowe Dolomitcert S.c.a.r.l. Z.Ind. Villano-va, Longarone (BL) – WOŁOCHY. Coroczna kontrola produktów zgodnych z artykułem 11/B dyrektywy 89/686/EEC przeprowad-zana jest przez Europejskie Laboratorium Testujące nr 0123 – TÜV Product Service GMBH, Ridlerstraße 65, Munchen, Niemcy. Uwaga: badania laboratoryjne, badania i in-spekcja, instrukcje użytkowania i normy nie zawrze są w stanie otworzyć wszystkie możliwe przypadki. Dlatego też zastosowa-nie w środowisku naturalnym może czasami powodować różnice w wynikach. Najlepsze instrukcje uzyskuje się w wyniku ciągłego użytkowania pod nadzorem wykwalifikowa-nych, wykwalifikowanych instruktorów.

2) RODZAJ ZWIIR Urządzenia do asekuracji i zjazdów Belay 2x8, Master i Master Pro to urządzenia do ubezpieczenia alpinizmu oraz wspinaczki i zjazdów, posiadające certyfikat zgodności z liniami dynamicznymi (EN 892 i UIAA 101) o średnicy od 7,8 do 11 mm. a) 2x8: Lekka figurka 8, urządzenie aseku-racyjne i zjazdowe. Mały otwór można wykorzystać na cięsną linie. Asymetryczna krzywza zapewnia jednej stronie więk-sze tarcie, a drugiej mniejsze tarcie. Technologia chłodzenia: otwory ogdromowe do chłodzenia. b) MASTER: Lekkie urządzenie do asekuracji i zjazdu, z dodatkowymi row-kami w kształcie litery V, zapewniającymi większą kontrolę. Technologia chłodzenia: otwory chłodzące pomagają w usuwaniu śniegu/łodu i błota. c) MASTER PRO: Poje-dyncze urządzenie do asekuracji lidera, jed-nego lub dwóch wspinaczy sekundujących oraz do zjazdu. Dodatkowe szczeliny cierne w kształcie litery „V” zapewniają większą kontrolę. Podczas asekuracji sekundowej może być używany jako asekuracja z auto-matycznym blokowaniem może służyć jako wspinacz. Technologia chłodzenia: otwory chłodzące pomagają w usuwaniu śniegu/łodu i błota.

3) UŻYTKOWANIE I OSTRZEŻENIA Urządzenia opisane w poniższej instrukcji stanowią integralną część systemu zabezpieczającego przed upadkiem z wysokości. Produkta należy używać wyłącznie zgodnie z niniejszą „instrukcją ucyzia” i nie wolno wprowadzać w nim żadnych modyfikacji. Użytkownik musi zachować szczególną ostrożność podczas wykonywania czynności ubezpiec-zeniowych. Asekurant jest odpowiedzialny za złapanie upadku wspinacza i nie ma tu marginesu błęd. Niezależnie od tego, ty jako asekurujesz, czy zjeżdżasz na linie, kontrolę nad liną reguluje ręka hamulca. Ręka ha-mulca nie może w żadnym momencie opuścić linie. OSTRZEŻENIE: Asekuracja GRI-VEL nie zatrzymuje automatycznie przesu-wania się liny przez urządzenie. Asekurator musi aktywnie zapobiegać zsuwaniu się liny, aby zapobiec upadkowi. UWAGA: liną sta-łowla MASTER i MASTER PRO nie posiada wytrzymałości na rozciąganie = 0kN. Nie używaj stalowej liny do zakotwiczenia się. Stalowa linka zapobiega zbytniemu oddala-niu się asekuracji od karabinka i pomaga za-pobiec zgubieniu urządzenia. Aby uniknąć uszkodzenia liny, uważaj, aby lina nie ocierała się o nią. Produktu nie należy poddawać obciążeniom przekraczającym jego granice ani w żadnej sytuacji innej niż ta, do której jest przeznaczony.

4) KONTROLA PRZED I PO UŻYCIU Użytkownik ma obowiązek przed i po kon-troli wizualnej upewnić się, że:- Urządzenie działa prawidłowo;- Urządzenie nie nosi wyraźnych śladów użytkowania, nie ma śladów mikropęknięć powierzchniowych oraz nie jest zużyte ani skorodowane, należy zwrócić szczególną uwagę na ostre krawędzie spowodowane zużyciem.- Jeżeli urządzenie wykazuje oznaki zużycia, korozji lub zanieczyszczenia powierzchni substan-cjami chemicznymi lub jeśli pojawiły się wątpliwości co do ich rzeczywistego stanu i działania, należy je natychmiast wycofać z eksploatacji, a w razie wątpliwości naty-chmiast wymienić urządzenie. Nigdy nie używaj urządzeń, jeśli wykazują wady po-wierzchniowe lub nieprawidłowe działanie.- Z własnego sprzętu korzystaj ostrożnie, nie upuszczaj go ze znacznych wysokości, gdyż może to spowodować uszkodzenia niewi-doczne (mikropęknięcia lub przecięcia), jeśli tak się stanie, dokładnie sprawdź urządzenie i w razie wątpliwości wymien je natychmiast. Twoje życie zależy od wydajności Twojego sprzętu (zdecydowanie zaleca się, aby sprzęt był przeznaczony do użytku osobistego) i jego historii (użytkowanie, przechowywanie, kontrola itp.). Zdecydowanie zalecamy, aby czynności przed i po użyciu były przepro-wadzane przez wykwalifikowanego te-chnika i przynajmniej raz w roku. 5) KOMPATYBILNOŚĆ: Asekurację GRIVEL należy stosować z innymi kompatybilnymi urządzeniami, które stanowią integralną część systemu ubezpieczenia podczas wspi-naczki skałkowej i lodowej. Zwróć uwagę na ostrzeżenia dotyczące kompatybilności i użytkowania innych urządzeń: Liny: liny dy-namiczne o średnicach od 7,8 do 11 mm w wersji połówkowej, pojedynczej i bliźniaczej. W przypadku użycia dwóch spłotek liny, oba spłoty muszą mieć tę samą średnicę. W przypadku stosowania dwóch lin muszą mieć jednakową średnicę. Uwaga, liny o mniejszej średnicy biegną wewnątrz urządzeń szybciej niż te o większej średnicy i mogą być trudniejsze w kontrolowaniu ubezpieczenia lub zjazdu. Karabińczyk krzywza zapewnia jednej stronie więk-sze tarcie, a drugiej mniejsze tarcie. 6) PRZYGOŁOWANIE I UŻYCIE Asekuracja 2x8 (ref.1-4):- Włóż pętlę liny do dużego ot-woru urządzenia, jak pokazano w pkt 1, a następnie dokooł do mniejszego.- Włóż karabińczyk przez mały otwór w urządzeniu, a następnie przynij go do uprzączy.- Zablockuj karabinek.- Strony wspi-naczki po linie i kto pilnuje tych, którzy są pokazani w ref.1-3.- Asekuracja 2x8 ma krzywiznę, która pozwala na różne zastoso-wanie w zależności od tego, która strona krzywizny jest używana, ref. 4: asym-e tryczna krzywza zapewnia jedną stronę większą kontrolę. Technologia chłodzenia: otwory chłodzące pomagają w usuwaniu śniegu/łodu i błota. c) MASTER PRO: Poje-dyncze urządzenie do asekuracji lidera, jed-nego lub dwóch wspinaczy sekundujących oraz do zjazdu. Dodatkowe szczeliny cierne w kształcie litery „V” zapewniają większą kontrolę. Podczas asekuracji sekundowej może być używany jako asekuracja z auto-matycznym blokowaniem może służyć jako wspinacz. Technologia chłodzenia: otwory chłodzące pomagają w usuwaniu śniegu/łodu i błota.

4) KONTROLA PRZED I PO UŻYCIU Użytkownik ma obowiązek przed i po kon-troli wizualnej upewnić się, że:- Urządzenie działa prawidłowo;- Urządzenie nie nosi wyraźnych śladów użytkowania, nie ma śladów mikropęknięć powierzchniowych oraz nie jest zużyte ani skorodowane, należy zwrócić szczególną uwagę na ostre krawędzie spowodowane zużyciem.- Jeżeli urządzenie wykazuje oznaki zużycia, korozji lub zanieczyszczenia powierzchni substan-cjami chemicznymi lub jeśli pojawiły się wątpliwości co do ich rzeczywistego stanu i działania, należy je natychmiast wycofać z eksploatacji, a w razie wątpliwości naty-chmiast wymienić urządzenie. Nigdy nie używaj urządzeń, jeśli wykazują wady po-wierzchniowe lub nieprawidłowe działanie.- Z własnego sprzętu korzystaj ostrożnie, nie upuszczaj go ze znacznych wysokości, gdyż może to spowodować uszkodzenia niewi-doczne (mikropęknięcia lub przecięcia), jeśli tak się stanie, dokładnie sprawdź urządzenie i w razie wątpliwości wymien je natychmiast. Twoje życie zależy od wydajności Twojego sprzętu (zdecydowanie zaleca się, aby sprzęt był przeznaczony do użytku osobistego) i jego historii (użytkowanie, przechowywanie, kontrola itp.). Zdecydowanie zalecamy, aby czynności przed i po użyciu były przepro-wadzane przez wykwalifikowanego te-chnika i przynajmniej raz w roku. 5) KOMPATYBILNOŚĆ: Asekurację GRIVEL należy stosować z innymi kompatybilnymi urządzeniami, które stanowią integralną część systemu ubezpieczenia podczas wspi-naczki skałkowej i lodowej. Zwróć uwagę na ostrzeżenia dotyczące kompatybilności i użytkowania innych urządzeń: Liny: liny dy-namiczne o średnicach od 7,8 do 11 mm w wersji połówkowej, pojedynczej i bliźniaczej. W przypadku użycia dwóch spłotek liny, oba spłoty muszą mieć tę samą średnicę. W przypadku stosowania dwóch lin muszą mieć jednakową średnicę. Uwaga, liny o mniejszej średnicy biegną wewnątrz urządzeń szybciej niż te o większej średnicy i mogą być trudniejsze w kontrolowaniu ubezpieczenia lub zjazdu. Karabińczyk krzywza zapewnia jednej stronie więk-sze tarcie, a drugiej mniejsze tarcie. 6) PRZYGOŁOWANIE I UŻYCIE Asekuracja 2x8 (ref.1-4):- Włóż pętlę liny do dużego ot-woru urządzenia, jak pokazano w pkt 1, a następnie dokooł do mniejszego.- Włóż karabińczyk przez mały otwór w urządzeniu, a następnie przynij go do uprzączy.- Zablockuj karabinek.- Strony wspi-naczki po linie i kto pilnuje tych, którzy są pokazani w ref.1-3.- Asekuracja 2x8 ma krzywiznę, która pozwala na różne zastoso-wanie w zależności od tego, która strona krzywizny jest używana, ref. 4: asym-e tryczna krzywza zapewnia jedną stronę większą kontrolę. Technologia chłodzenia: otwory chłodzące pomagają w usuwaniu śniegu/łodu i błota. c) MASTER PRO: Poje-dyncze urządzenie do asekuracji lidera, jed-nego lub dwóch wspinaczy sekundujących oraz do zjazdu. Dodatkowe szczeliny cierne w kształcie litery „V” zapewniają większą kontrolę. Podczas asekuracji sekundowej może być używany jako asekuracja z auto-matycznym blokowaniem może służyć jako wspinacz. Technologia chłodzenia: otwory chłodzące pomagają w usuwaniu śniegu/łodu i błota.

4) KONTROLA PRZED I PO UŻYCIU Użytkownik ma obowiązek przed i po kon-troli wizualnej upewnić się, że:- Urządzenie działa prawidłowo;- Urządzenie nie nosi wyraźnych śladów użytkowania, nie ma śladów mikropęknięć powierzchniowych oraz nie jest zużyte ani skorodowane, należy zwrócić szczególną uwagę na ostre krawędzie spowodowane zużyciem.- Jeżeli urządzenie wykazuje oznaki zużycia, korozji lub zanieczyszczenia powierzchni substan-cjami chemicznymi lub jeśli pojawiły się wątpliwości co do ich rzeczywistego stanu i działania, należy je natychmiast wycofać z eksploatacji, a w razie wątpliwości naty-chmiast wymienić urządzenie. Nigdy nie używaj urządzeń, jeśli wykazują wady po-wierzchniowe lub nieprawidłowe działanie.- Z własnego sprzętu korzystaj ostrożnie, nie upuszczaj go ze znacznych wysokości, gdyż może to spowodować uszkodzenia niewi-doczne (mikropęknięcia lub przecięcia), jeśli tak się stanie, dokładnie sprawdź urządzenie i w razie wątpliwości wymien je natychmiast. Twoje życie zależy od wydajności Twojego sprzętu (zdecydowanie zaleca się, aby sprzęt był przeznaczony do użytku osobistego) i jego historii (użytkowanie, przechowywanie, kontrola itp.). Zdecydowanie zalecamy, aby czynności przed i po użyciu były przepro-wadzane przez wykwalifikowanego te-chnika i przynajmniej raz w roku. 5) KOMPATYBILNOŚĆ: Asekurację GRIVEL należy stosować z innymi kompatybilnymi urządzeniami, które stanowią integralną część systemu ubezpieczenia podczas wspi-naczki skałkowej i lodowej. Zwróć uwagę na ostrzeżenia dotyczące kompatybilności i użytkowania innych urządzeń: Liny: liny dy-namiczne o średnicach od 7,8 do 11 mm w wersji połówkowej, pojedynczej i bliźniaczej. W przypadku użycia dwóch spłotek liny, oba spłoty muszą mieć tę samą średnicę. W przypadku stosowania dwóch lin muszą mieć jednakową średnicę. Uwaga, liny o mniejszej średnicy biegną wewnątrz urządzeń szybciej niż te o większej średnicy i mogą być trudniejsze w kontrolowaniu ubezpieczenia lub zjazdu. Karabińczyk krzywza zapewnia jednej stronie więk-sze tarcie, a drugiej mniejsze tarcie. 6) PRZYGOŁOWANIE I UŻYCIE Asekuracja 2x8 (ref.1-4):- Włóż pętlę liny do dużego ot-woru urządzenia, jak pokazano w pkt 1, a następnie dokooł do mniejszego.- Włóż karabińczyk przez mały otwór w urządzeniu, a następnie przynij go do uprzączy.- Zablockuj karabinek.- Strony wspi-naczki po linie i kto pilnuje tych, którzy są pokazani w ref.1-3.- Asekuracja 2x8 ma krzywiznę, która pozwala na różne zastoso-wanie w zależności od tego, która strona krzywizny jest używana, ref. 4: asym-e tryczna krzywza zapewnia jedną stronę większą kontrolę. Technologia chłodzenia: otwory chłodzące pomagają w usuwaniu śniegu/łodu i błota. c) MASTER PRO: Poje-dyncze urządzenie do asekuracji lidera, jed-nego lub dwóch wspinaczy sekundujących oraz do zjazdu. Dodatkowe szczeliny cierne w kształcie litery „V” zapewniają większą kontrolę. Podczas asekuracji sekundowej może być używany jako asekuracja z auto-matycznym blokowaniem może służyć jako wspinacz. Technologia chłodzenia: otwory chłodzące pomagają w usuwaniu śniegu/łodu i błota.

4) KONTROLA PRZED I PO UŻYCIU Użytkownik ma obowiązek przed i po kon-troli wizualnej upewnić się, że:- Urządzenie działa prawidłowo;- Urządzenie nie nosi wyraźnych śladów użytkowania, nie ma śladów mikropęknięć powierzchniowych oraz nie jest zużyte ani skorodowane, należy zwrócić szczególną uwagę na ostre krawędzie spowodowane zużyciem.- Jeżeli urządzenie wykazuje oznaki zużycia, korozji lub zanieczyszczenia powierzchni substan-cjami chemicznymi lub jeśli pojawiły się wątpliwości co do ich rzeczywistego stanu i działania, należy je natychmiast wycofać z eksploatacji, a w razie wątpliwości naty-chmiast wymienić urządzenie. Nigdy nie używaj urządzeń, jeśli wykazują wady po-wierzchniowe lub nieprawidłowe działanie.- Z własnego sprzętu korzystaj ostrożnie, nie upuszczaj go ze znacznych wysokości, gdyż może to spowodować uszkodzenia niewi-doczne (mikropęknięcia lub przecięcia), jeśli tak się stanie, dokładnie sprawdź urządzenie i w razie wątpliwości wymien je natychmiast. Twoje życie zależy od wydajności Twojego sprzętu (zdecydowanie zaleca się, aby sprzęt był przeznaczony do użytku osobistego) i jego historii (użytkowanie, przechowywanie, kontrola itp.). Zdecydowanie zalecamy, aby czynności przed i po użyciu były przepro-wadzane przez wykwalifikowanego te-chnika i przynajmniej raz w roku. 5) KOMPATYBILNOŚĆ: Asekurację GRIVEL należy stosować z innymi kompatybilnymi urządzeniami, które stanowią integralną część systemu ubezpieczenia podczas wspi-naczki skałkowej i lodowej. Zwróć uwagę na ostrzeżenia dotyczące kompatybilności i użytkowania innych urządzeń: Liny: liny dy-namiczne o średnicach od 7,8 do 11 mm w wersji połówkowej, pojedynczej i bliźniaczej. W przypadku użycia dwóch spłotek liny, oba spłoty muszą mieć tę samą średnicę. W przypadku stosowania dwóch lin muszą mieć jednakową średnicę. Uwaga, liny o mniejszej średnicy biegną wewnątrz urządzeń szybciej niż te o większej średnicy i mogą być trudniejsze w kontrolowaniu ubezpieczenia lub zjazdu. Karabińczyk krzywza zapewnia jednej stronie więk-sze tarcie, a drugiej mniejsze tarcie. 6) PRZYGOŁOWANIE I UŻYCIE Asekuracja 2x8 (ref.1-4):- Włóż pętlę liny do dużego ot-woru urządzenia, jak pokazano w pkt 1, a następnie dokooł do mniejszego.- Włóż karabińczyk przez mały otwór w urządzeniu, a następnie przynij go do uprzączy.- Zablockuj karabinek.- Strony wspi-naczki po linie i kto pilnuje tych, którzy są pokazani w ref.1-3.- Asekuracja 2x8 ma krzywiznę, która pozwala na różne zastoso-wanie w zależności od tego, która strona krzywizny jest używana, ref. 4: asym-e tryczna krzywza zapewnia jedną stronę większą kontrolę. Technologia chłodzenia: otwory chłodzące pomagają w usuwaniu śniegu/łodu i błota. c) MASTER PRO: Poje-dyncze urządzenie do asekuracji lidera, jed-nego lub dwóch wspinaczy sekundujących oraz do zjazdu. Dodatkowe szczeliny cierne w kształcie litery „V” zapewniają większą kontrolę. Podczas asekuracji sekundowej może być używany jako asekuracja z auto-matycznym blokowaniem może służyć jako wspinacz. Technologia chłodzenia: otwory chłodzące pomagają w usuwaniu śniegu/łodu i błota.

4) KONTROLA PRZED I PO UŻYCIU Użytkownik ma obowiązek przed i po kon-troli wizualnej upewnić się, że:- Urządzenie działa prawidłowo;- Urządzenie nie nosi wyraźnych śladów użytkowania, nie ma śladów mikropęknięć powierzchniowych oraz nie jest zużyte ani skorodowane, należy zwrócić szczególną uwagę na ostre krawędzie spowodowane zużyciem.- Jeżeli urządzenie wykazuje oznaki zużycia, korozji lub zanieczyszczenia powierzchni substan-cjami chemicznymi lub jeśli pojawiły się wątpliwości co do ich rzeczywistego stanu i działania, należy je natychmiast wycofać z eksploatacji, a w razie wątpliwości naty-chmiast wymienić urządzenie. Nigdy nie używaj urządzeń, jeśli wykazują wady po-wierzchniowe lub nieprawidłowe działanie.- Z własnego sprzętu korzystaj ostrożnie, nie upuszczaj go ze znacznych wysokości, gdyż może to spowodować uszkodzenia niewi-doczne (mikropęknięcia lub przecięcia), jeśli tak się stanie, dokładnie sprawdź urządzenie i w razie wątpliwości wymien je natychmiast. Twoje życie zależy od wydajności Twojego sprzętu (zdecydowanie zaleca się, aby sprzęt był przeznaczony do użytku osobistego) i jego historii (użytkowanie, przechowywanie, kontrola itp.). Zdecydowanie zalecamy, aby czynności przed i po użyciu były przepro-wadzane przez wykwalifikowanego te-chnika i przynajmniej raz w roku. 5) KOMPATYBILNOŚĆ: Asekurację GRIVEL należy stosować z innymi kompatybilnymi urządzeniami, które stanowią integralną część systemu ubezpieczenia podczas wspi-naczki skałkowej i lodowej. Zwróć uwagę na ostrzeżenia dotyczące kompatybilności i użytkowania innych urządzeń: Liny: liny dy-namiczne o średnicach od 7,8 do 11 mm w wersji połówkowej, pojedynczej i bliźniaczej. W przypadku użycia dwóch spłotek liny, oba spłoty muszą mieć tę samą średnicę. W przypadku stosowania dwóch lin muszą mieć jednakową średnicę. Uwaga, liny o mniejszej średnicy biegną wewnątrz urządzeń szybciej niż te o większej średnicy i mogą być trudniejsze w kontrolowaniu ubezpieczenia lub zjazdu. Karabińczyk krzywza zapewnia jednej stronie więk-sze tarcie, a drugiej mniejsze tarcie. 6) PRZYGOŁOWANIE I UŻYCIE Asekuracja 2x8 (ref.1-4):- Włóż pętlę liny do dużego ot-woru urządzenia, jak pokazano w pkt 1, a następnie dokooł do mniejszego.- Włóż karabińczyk przez mały otwór w urządzeniu, a następnie przynij go do uprzączy.- Zablockuj karabinek.- Strony wspi-naczki po linie i kto pilnuje tych, którzy są pokazani w ref.1-3.- Asekuracja 2x8 ma krzywiznę, która pozwala na różne zastoso-wanie w zależności od tego, która strona krzywizny jest używana, ref. 4: asym-e tryczna krzywza zapewnia jedną stronę większą kontrolę. Technologia chłodzenia: otwory chłodzące pomagają w usuwaniu śniegu/łodu i błota. c) MASTER PRO: Poje-dyncze urządzenie do asekuracji lidera, jed-nego lub dwóch wspinaczy sekundujących oraz do zjazdu. Dodatkowe szczeliny cierne w kształcie litery „V” zapewniają większą kontrolę. Podczas asekuracji sekundowej może być używany jako asekuracja z auto-matycznym blokowaniem może służyć jako wspinacz. Technologia chłodzenia: otwory chłodzące pomagają w usuwaniu śniegu/łodu i błota.

4) KONTROLA PRZED I PO UŻYCIU Użytkownik ma obowiązek przed i po kon-troli wizualnej upewnić się, że:- Urządzenie działa prawidłowo;- Urządzenie nie nosi wyraźnych śladów użytkowania, nie ma śladów mikropęknięć powierzchniowych oraz nie jest zużyte ani skorodowane, należy zwrócić szczególną uwagę na ostre krawędzie spowodowane zużyciem.- Jeżeli urządzenie wykazuje oznaki zużycia, korozji lub zanieczyszczenia powierzchni substan-cjami chemicznymi lub jeśli pojawiły się wątpliwości co do ich rzeczywistego stanu i działania, należy je natychmiast wycofać z eksploatacji, a w razie wątpliwości naty-chmiast wymienić urządzenie. Nigdy nie używaj urządzeń, jeśli wykazują wady po-wierzchniowe lub nieprawidłowe działanie.- Z własnego sprzętu korzystaj ostrożnie, nie upuszczaj go ze znacznych wysokości, gdyż

r till att
 ter Pro
 r olika
 nds
 c) regel-
 äna på
 vändnin-